

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V0574/23</b> öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas, Dr.
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	27.06.2023	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	18.07.2023	Entscheidung	

### **Beratungsgegenstand**

Bauvorhaben: Bau einer Betriebswassertrasse von Wasserwerk I zum INquartier  
(Referent: Dr. Schwaiger)

### **Antrag:**

Die Projektgenehmigung für den Bau einer Betriebswassertrasse vom Wasserwerk I zum INquartier mit Projektkosten in Höhe von geschätzt 1.600.000 EUR netto wird erteilt.

gez. Dr. Thomas Schwaiger  
Vorstand

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Projektkosten Euro netto: 1.600.000 EUR	Verteilung Projektkosten	
Jährliche Folgekosten	Investitionsplan 22/23	Euro netto: 200.000
Weiterverrechnungen	Investitionsplan 23/24	500.000
	Verpflichtungsermächtigung 24/25	750.000
	Verpflichtungsermächtigung 25/26	150.000

### Kurzvortrag:

Die Zustimmung zum Bau der Betriebswasserleitung bildet die Grundlage für den Abschluss des Erschließungsvertrags mit der Gerch Group für das INquartier. Sollte dem Erschließungsvertrag nicht zugestimmt werden, wird auch die Betriebswasserleitung nicht gebaut.

Zur Versorgung des neuen Baugebietes INquartier mit Betriebswasser und der dementsprechenden Substitution von Trinkwasser, soll vom Wasserwerk I eine Betriebswasserleitung BW 225 PE zum INquartier verlegt werden.

Die Leitung wird vom Wasserwerk kommend über den Parkplatz des Trinkwasserlabors verlegt und soll die Bahntrasse westlich des Bahnübergangs queren.

Im Rahmen der Straßensanierung wird die Leitung dann im Unterhaunstädter Weg bis zur Römerstraße geführt und quert diese östlich der Kreuzung mit dem Unterhaunstädter Weg. Dort kann die Einbindung in das vorgesehene Betriebswassernetz im INquartier erfolgen.

Da mit der Planung erst nach Abschluss des Erschließungsvertrags begonnen werden kann, liegt derzeit nur eine grobe Kostenschätzung vor.

Die **geschätzten** Kosten für die Baumaßnahme mit insgesamt 1.600.000 EUR netto und setzen sich wie folgt zusammen:

- Baukosten Trasse mit Bahnquerung und Querung Römerstr.	450.000	EUR
- Tiefbau im Unterhaunstädter Weg	600.000	EUR
- Pumpstation im Wasserwerk I	450.000	EUR
- Planungskosten Pumpstation	90.000	EUR
- Personalkostenaktivierung	10.000	EUR
- Projektkosten INKB	1.600.000	EUR

Die Arbeiten sollen von Anfang 2024 bis Mitte/Ende 2025 durchgeführt werden.

Die Mittel stehen mit Genehmigung des Wirtschaftsplans 23/24 zur Verfügung und sind für die Folgejahre durch Verpflichtungsermächtigungen gedeckt.